

FLIEGE SELBST IM COCKPIT EINES U.S. KAMPFJETS F-16

Im Hangar der Air Force Lounge in Oensingen wartet die F-16 auf Deinen Einsatz. Möchtest Du reale Flight Operations mit dem absolut einzigartigen Kampfjet F16-Simulator erleben?

Anmelden, vorbei kommen, erleben!
info@supits.ch | SUPITS.CH



SIMULATOR CHECK LIST F-16 C

1 TAKE OFF

Parking Brake	on
Power control unit	idle
Landing gear handle	down
Fuel	checked
Instruments	checked and set
Trim	3 right / 5 down
Power	full
Parking Brake	off
Rotate	> 150 Kts

2 CLIMB CHECK

Power	Approx 50%
Gear	up
Climb Speed	> 250 Kts

3 CRUISE CHECK

Fuel	checked
Power	as required
Speed	< 500 Kts
Altitude / Heading	checked

4 CHECK BEFORE APPROACH

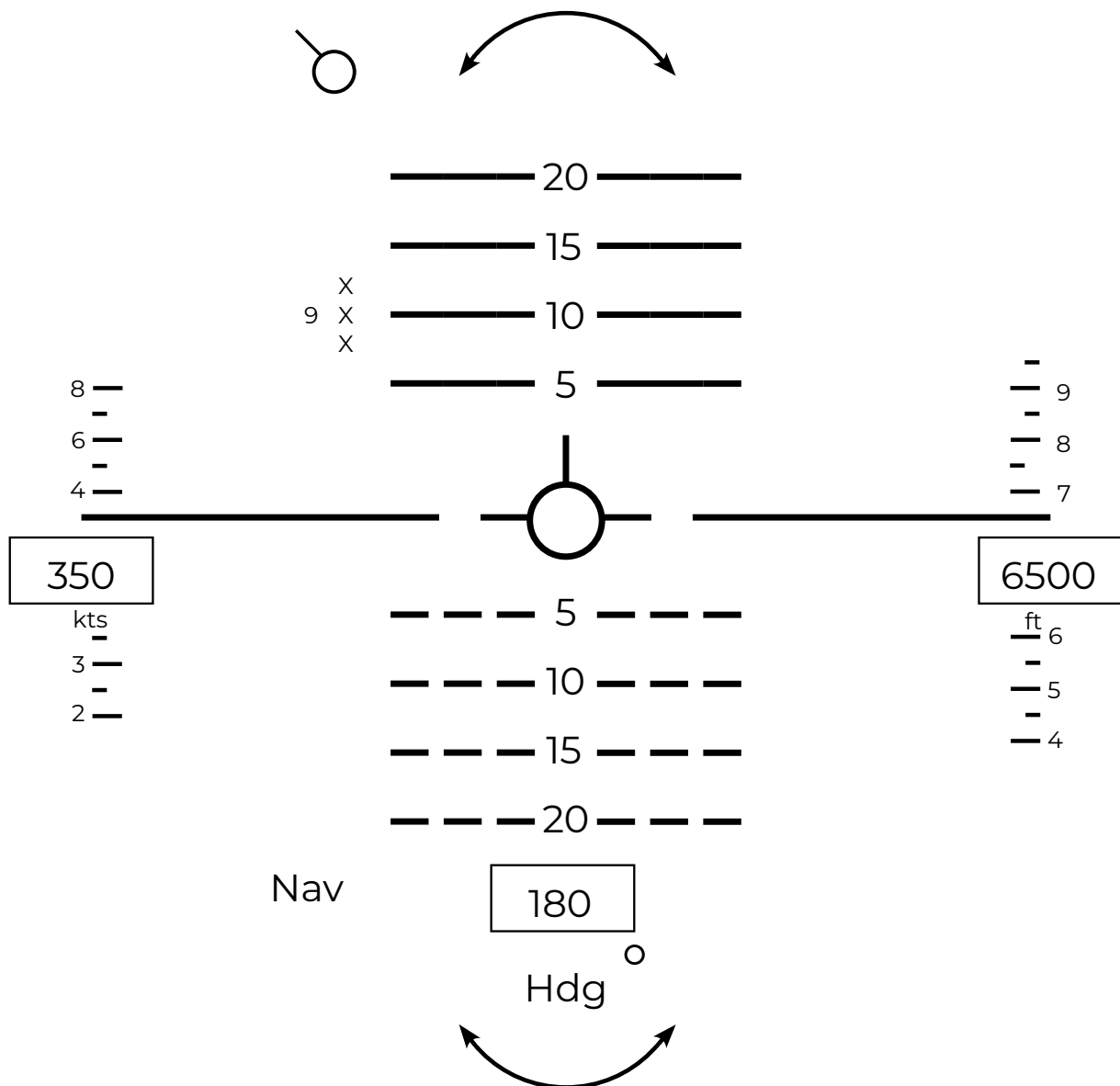
Fuel	checked
Altitude	checked
Speedbrake	as required
Speed	Max 300 Kts
Instruments	checked and set
Gear	down and checked

5 FINAL CHECK

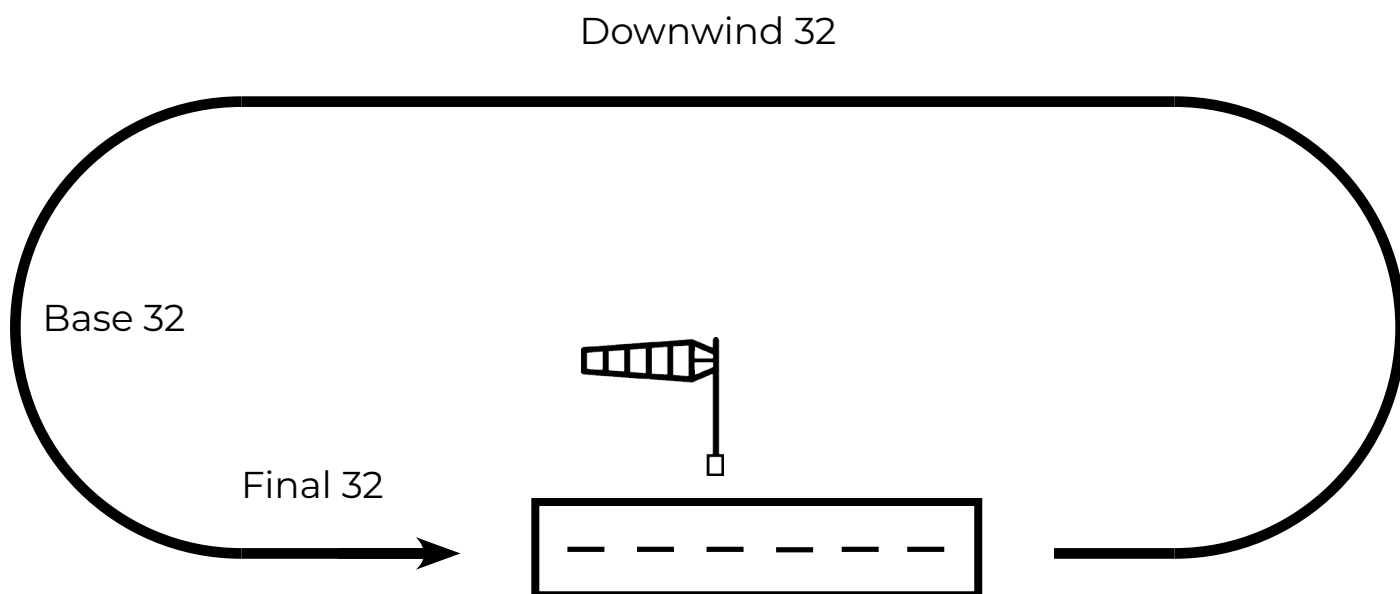
Gear	3 greens checked
Angle of attack	green
Runway „clear“	as required
Wind	checked



F-16 C - PRINCIPAL HUD



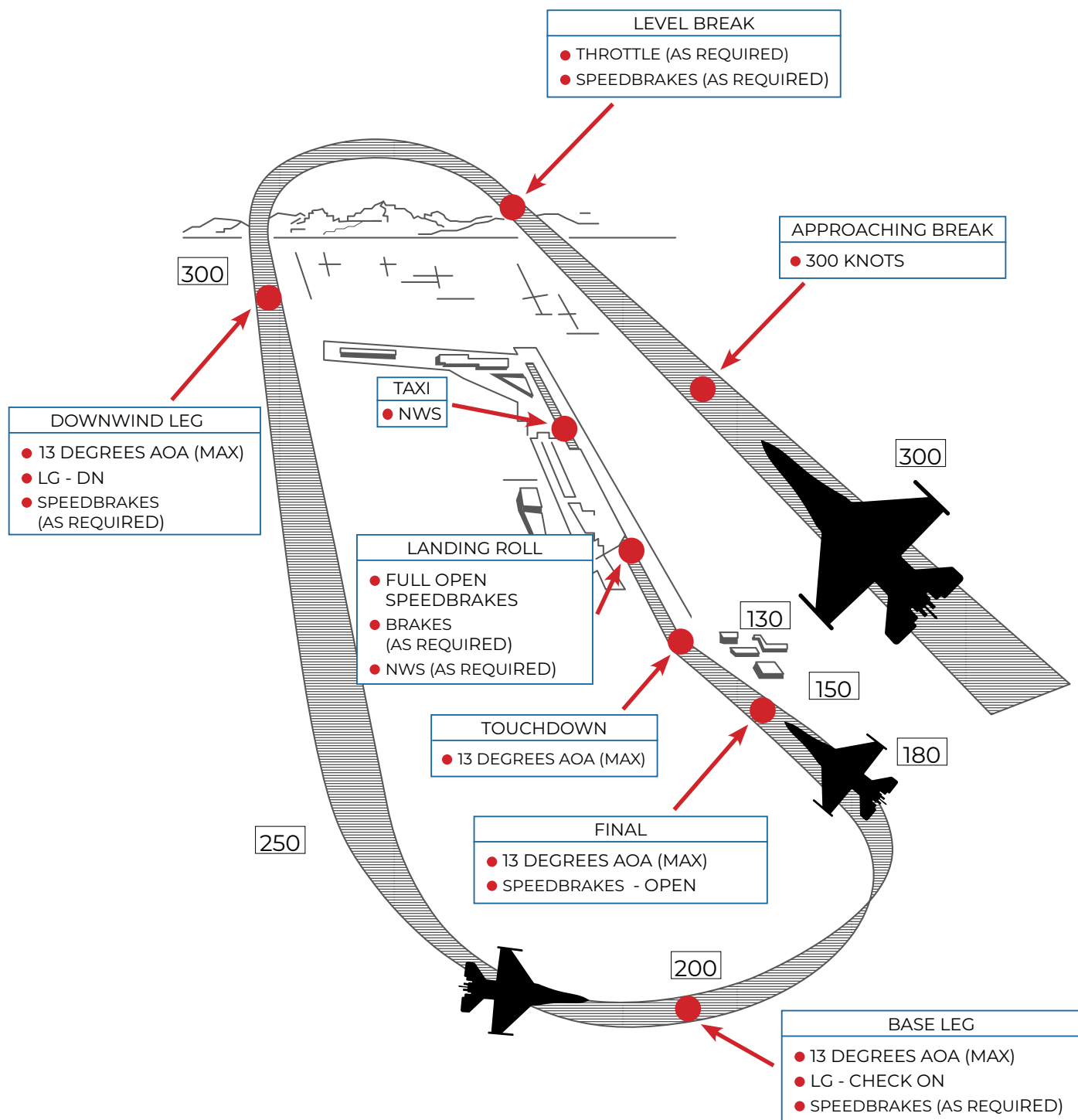
F-16 CIRCUIT PROCEDURE



COMMUNICATION ON CIRCUIT

Viper 2	Viper 2, ready for Departure
Tower	Viper 2, clear for Take Off 32, Wind.....
Viper 2	Viper 2, taking Off 32
Viper 2	Viper 2, Downwind
Tower	Viper 2, report Base
Viper 2	Viper 2, report Base
Viper 2	Viper 2, Base 32
Tower	Viper 2, continue Approach Viper 2
Viper 2	Viper 2, Final 32
Tower	Viper 2, clear to land 32. Wind..... Clear for Touch
Viper 2	Viper 2, clear to Land 32. 3 Greens. Wind checked

NORMAL LANDING PATTERN (TYPICAL)



Final Approach Airspeed / 13 Degrees AOA Crosscheck

- $C = 128 \text{ Knots} + 4 \text{ Knots per } 1000 \text{ Pounds of Fuel/Stores}$
- Add 8 Knots for 11 Degrees AOA Approach
- $D = 132 \text{ Knots} + 4 \text{ Knots per } 1000 \text{ Pounds of Fuel/Stores}$
- Add 8 Knots for 11 Degrees AOA Approach

TWR 118.10
INFO 124.70
RDR 121.75

TWR 118.10
INFO 124.70
RDR 121.75

ICAO FUNKALPHABET 1/2

Das ICAO-Alphabet wurde 1952 von der International Civil Aviation Organization (ICAO) eingeführt und gilt als weltweit angewendeter Funkalphabet-Standard in der Luft- und Seefahrt. Das so genannte Nato-Alphabet entspricht ebenfalls dem ICAO-Alphabet.

ZEICHEN CHARACTER	WORT WORD	AUSSPRACHE PHONIC (PRONUNCIATION)	MORSECODE MORSE CODE
A	Alfa	(AL-FAH)	• —
B	Bravo	(BRAH-VOH)	— • • •
C	Charlie	(CHAR-LEE) or (SHAR-LEE)	— • — •
D	Delta	(DELL-TAH)	— • •
E	Echo	(ECK-OH)	•
F	Foxtrot	(FOX-TROT)	• • — •
G	Golf	(GOLF)	— — •
H	Hotel	(HOH-TEL)	• • • •
I	India	(IN-DEE-AH)	• •
J	Juliet	(JEW-LEE-ETT)	• — — —
K	Kilo	(KEY-LOH)	— • —
L	Lima	(LEE-MAH)	• — • •
M	Mike	(MIKE)	— —
N	November	(NO-VEM-BER)	— •
O	Oscar	(OSS-CAH)	— — —
P	Papa	(PAH-PAH)	• — — •
Q	Quebec	(KEH-BECK)	— — • —
R	Romeo	(ROW-ME-OH)	• — •
S	Sierra	(SEE-AIR-RAH)	• • •
T	Tango	(TANG-GO)	—
U	Uniform	(YOU-NEE-FORM) or (OO-NEE-FORM)	• • —
V	Victor	(VIK-TAH)	• • • —
W	Whiskey	(WISS-KEY)	• — —
X	X-Ray	(ECKS-RAY)	— • • —
Y	Yankee	(YANK-KEY)	— • — —
Z	Zulu	(ZOO-LOO)	— — • •

ICAO FUNKALPHABET 2/2

ZAHL NUMBER	WORT WORD	AUSSPRACHE PHONIC (PRONUNCIATION)	MORSECODE MORSE CODE
1	One	(WUN)	• — — — —
2	Two	(TOO)	• • — — —
3	Three	(TREE)	• • • — —
4	Four	(FOW-ER)	• • • • —
5	Five	(FIFE)	• • • • •
6	Six	(SIX)	— • • • •
7	Seven	(SEV-EN)	— — • • •
8	Eight	(ATT)	— — — • •
9	Nine	(NIN-ER)	— — — — •
0	Zero	(ZEE-RO)	— — — — —

ICAO FLUGPLATZCODES

Damit Flugplätze für den Flugbetrieb, die Flugplanung sowie die Flugsicherung eindeutig identifiziert werden können, vergibt die International Civil Aviation Organization (ICAO) Flugplatzcodes. Diese Flugplatzcodes bestehen grundsätzlich aus vier Buchstaben. Jeder Flugplatzcode ist weltweit einzigartig.

Der erste Buchstabe gibt Region, Kontinent oder das Land des Flugplatzes an. Der zweite Buchstabe bezeichnet in der Regel das Land. LS sind die beiden Buchstaben, die die Schweiz und damit die Flugplätze in der Schweiz und in Lichtenstein bezeichnen. Wovon das L für die Region Südeuropa steht. Die Schweiz wird zusätzlich in die Regionen Zürich (Z) und Genf (G) unterteilt. Für den dritten Buchstaben stehen grundsätzlich folgende Zeichen zur Verfügung: Z für die Region Zürich, G für die Region Genf, P für private Flugplätze, X für Helikopterflugplätze, M für Militärflugplätze oder H für Spitäler.

Der binational von der Schweiz und Frankreich betriebene EuroAirport Basel Mulhouse Freiburg trägt die ICAO-Kennung LFSB für Südeuropa als Region, die Ländercodes F und S für Frankreich und Schweiz und B für den ersten Buchstaben des Flughafennamens.

Für unseren imaginären Flugplatz in Oensingen suchten wir nun einen eigenen, weltweit einmaligen und korrekten ICAO-Code. Das war nicht ganz einfach. Grundsätzlich gehört Oensingen zur ICAO-Region Zürich. LSZO ist vergeben und bezeichnet den Flugplatz Luzern-Beromünster. Oensingen könnte man auch als privaten Flugplatz betrachten. LSPO ist vergeben und steht für den Flugplatz Olten. Der F16 ist ein Militärjet. Deshalb versuchten wir es mit LSMO. Dieser ICAO-Code ist jedoch für Locarno aktiv. LSXO ist nicht vergeben, aber nicht statthaft, da für Helikopter reserviert. LSHO ist ebenfalls frei, jedoch möchten wir uns als Hotel und nicht als Spital verstanden wissen.

Mit einem offiziellen, also gebräuchlichen dritten Buchstaben kamen wir nicht weiter. Deshalb blieb uns nichts anderes übrig, als nach einer sinnvollen, freien Bezeichnung zu suchen. Wir entschieden uns darum für LSCO – Region Südeuropa, Land Schweiz, C für Chrüz und O für Oensingen.

Weitergehende Informationen findet man unter <https://de.wikipedia.org/wiki/ICAO-Flugplatzcode>

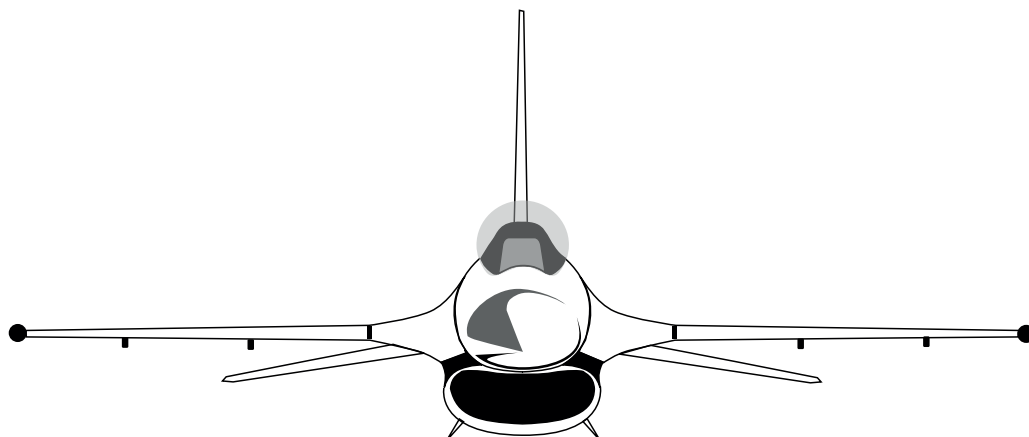


 @AirForceLounge  airforcelounge

f16-simulator.ch

info@supits.ch

F-16 BLOCK 50-52 / MLU



TECHNISCHE DATEN

Spannweite ohne Lenkwaffe:	9.45 m
Spannweite mit Lenkwaffe:	10 m
Länge:	15.03 m
Höhe:	5.09 m
Triebwerke:	Patt&Whitney oder General Electric
Leistung:	13'154 kp / 13'420 kp
Leergewicht:	8'432 kg
Startgewicht max.:	19'200 kg
Höchstgeschwindigkeit:	2'051 km/h

GLOSSAR

ALT:	Altitude
AOA:	Angle of attack
HDG:	Heading
HUD:	Head up Display
NAV:	Navigation
NWS:	Nosewheel Steering
RDR:	Radar
RWY:	Runway
TWR:	Tower

Bildnachweis

S1: Titelbild - elements.envato.com

S2 / S10: F-16 - pixabay.com

S6: Karte Trainings Volte F-16 - swisstopo.admin.ch

Alle anderen Bilder: supits.ch



@AirForceLounge



airforcelounge

f16-simulator.ch

info@supits.ch

VARIANTEN DER GENERAL DYNAMICS F-16

F16A: Serienproduktionsmodell mit Pratt & Whitney F100 mit 10'807 kp Schub.

F-16B: zweisitzige Ausbildungsmaschine, aus der F-16A ohne Änderung der äusseren Abmessungen entwickelt. Kraftstofftank im Rumpf von 3'112 kg auf 2'624 kg Kapazität verringert.

F-16/79A: kostengünstiger Einsitzer mit General Electric J79 Turbojet mit Nachbrenner (8'081 kp normale Schubleistung oder 8'494 kp bei Kampfeinsatz). Leergewicht auf 7'639 kg erhöht, keine Änderungen bei der Bordtankkapazität. Höchstgeschwindigkeit auf Mach 2.1 erhöht.

F-16/79B: geplante zweisitzige Ausbildungsversion der F-16/79A.

F-16C: weiterentwickelte F-16A für Zielpunktangriff, Nachtkampf und Distanz-Abfangaufgaben, mit fortschrittlichem Feuerleitradar, AMRAAM Luft-Luft Raketen, LANTIRN Navigations- und Feuerleitsystem. Erstflug Sommer 1984.

F-16D: zweisitzige Version der F-16C.

F-16E: (früher F-16XL oder SCAMP): Versuchsflugzeug mit Pfeilflügeln und gestrecktem Rumpf zur Erforschung der zweieinhalbfachen Schallgeschwindigkeit. Länge auf 16.60 m erweitert, Spannweite auf 9.88 m reduziert. Tragflügelfläche auf 60 m² erhöht, Kraftstoffkapazität auf 5'782 kg erweitert. Als Triebwerk soll zunächst das F100 beibehalten und später auf F101DFE umgerüstet werden.

F-16/101: Versuchsmaschine mit Nachbrenner-Mantelstromtriebwerk F101DFE von General Electric mit ca. 12'245 kp Schub, zur Erprobung der Tauglichkeit des Triebwerks in der späteren F-16 Produktion.

F-16/AFTI: Versuchsmaschine mit Entenflügeln und geänderten Steuersystemen zur Verwendung im Rahmen des AFTI-Programms.

Wie viel Newton ist ein Kilopond?
1 Kilopond (kp) = 9.8067 Newton (N).



Eine F-16A in den Farben der Kunstfluggruppe Thunderbirds der USLuftwaffe.



Eine zweisitzige F-16B mit der grösseren Cockpit-Kuppel.

BEQUEM MIT TWINT BEZAHLEN

GUTSCHEINE SICHERN



Öffnen Sie Ihre TWINT App und tippen Sie auf das QR-Code Symbol. Scannen Sie den QR-Code.



Geben Sie Ihre Kontaktdaten, den Totalbetrag und den Zahlungszweck ein und bestätigen Sie die Zahlung.

60 Minuten CHF 170.-
120 Minuten CHF 295.-



 @AirForceLounge

 airforcelounge



f16-simulator.ch

info@supits.ch

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

